

## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

## Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



1	Name / Gemeinschaft	
2	Vorname	
3	Steuernummer	
<b>Anlage FW</b>		
		<input type="checkbox"/> zur Einkommensteuererklärung
		<input type="checkbox"/> zur Feststellungserklärung
<b>Förderung des Wohneigentums</b>		
4	Lage der Wohnung (Ort, Straße, Hausnummer)	<input type="checkbox"/> Im Ferien- oder Wochenendgebiet belegen
5	Eigentümer (Namen, ggf. Miteigentumsanteile)	<input type="checkbox"/> Zum Dauerwohnen baurechtlich zugelassen
6	<input type="checkbox"/> Einfamilienhaus / Eigentumswohnung <input type="checkbox"/> Anderes Haus mit <input type="checkbox"/> Wohnungen <input type="checkbox"/> davon eigen- genutzt: <input type="checkbox"/> Anzahl	<input type="checkbox"/> Ausbau / Erweiterung einer eigengenutzten Wohnung
7	Kaufvertrag vom <input type="text"/> Bauantrag gestellt am <input type="text"/> Baubeginn am <input type="text"/> Angeschafft am <input type="text"/> Fertig gestellt am <input type="text"/>	
8	Eigengenutzt ab <input type="text"/>	Nutzfläche des Hauses <input type="text"/> m <sup>2</sup>
9	<input type="checkbox"/> Der Abzugsbetrag wird für ein Folgeobjekt beansprucht.	Fläche der Wohnung / Erweiterung / des Anbaus <input type="text"/> m <sup>2</sup> davon eigenbetrieblich / berufl. genutzt od. vermietet <input type="text"/> m <sup>2</sup>
10	<input type="checkbox"/> Für das Objekt lt. Zeile 4 wurde ein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt.	Für folgende Objekte wurden bereits Abzugsbeträge / erhöhte Absetzungen beansprucht: <input type="text"/>
<b>Abzugsbetrag nach § 10f EStG</b>		
<b>46</b> EUR		
11	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen vor dem 1.1.2004: Aufwendungen <input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2018 <input type="text"/> € Abzugsbetrag bis zu 10% = 71 <input type="text"/>
12	Bei Bauantrag / Einreichung der Bauunterlagen nach dem 31.12.2003: Aufwendungen <input type="checkbox"/> wie Vorjahr	Fertig gestellt 2018 <input type="text"/> € Abzugsbetrag bis zu 9% = 69 <input type="text"/>
<b>Abzugsbetrag nach § 10e EStG</b>		
bei Kaufvertrag / Bauantrag / Herstellungsbeginn vor dem 1.1.1996, wenn kein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt wird		
13	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag wie 2017	<input type="checkbox"/> Abzugsbetrag nach besonderer Berechnung 20 <input type="text"/>
14	Nachholung von Abzugsbeträgen nach besonderer Berechnung (nachträgliche Anschaffungs- / Herstellungskosten, noch nicht in Anspruch genommene Abzugsbeträge)	<input type="text"/> € 2018 werden in Anspruch genommen 29 <input type="text"/>
<b>Steuerermäßigung für Kinder</b> bei Inanspruchnahme eines Abzugsbetrags nach § 10e Abs. 1 bis 5 EStG		
15	Antrag auf Steuerermäßigung nach § 34f Abs. 2 und 3 EStG: Im Begünstigungszeitraum gehörte(n)	Anzahl <input type="text"/> Kind(er) auf Dauer zum Haushalt (vgl. „Anlage[n] Kind“).
<b>Anteile an den Steuerbegünstigungen</b>		
16	Gemeinschaft, Finanzamt, Steuernummer	
17	Gesondert und einheitlich festgestellter Betrag nach § 10f EStG	85 <input type="text"/>
<b>Zusätzliche Angaben</b>		
18	2018 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs- / Herstellungskosten (lt. gesonderter Erläuterung)	<input type="text"/>